Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Uri

Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG

Band: - (2008)

Heft: 2

Artikel: Unterführung Rynächt : erste Arbeiten abgeschlossen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-419393

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unterführung Rynächt Erste Arbeiten abgeschlossen

Am 3. Juli 2008 feierte die AlpTransit Gotthard AG zusammen mit dem Kanton Uri und den beteiligten Unternehmen den Abschluss der ersten Arbeiten im Raum Rynächt. Kernstück dieser Arbeiten zwischen Schattdorf und Erstfeld ist die Unterführung Rynächt.

Im Urner Reusstal laufen die Arbeiten an der neuen Alpentransversale nicht nur unter Tag auf Hochtouren. Bei der offenen Zufahrtsstrecke im Raum Rynächt feierte die AlpTransit Gotthard AG zusammen mit dem Kanton Uri und den Unternehmen den Abschluss des ersten grossen Bauwerks nördlich des Gotthard-Basistunnels, der Unterführung Rynächt. Das imposante Bauwerk dient künftig der neuen Gotthardbahn als Zubringer zum Nordportal des Gotthard-Basistunnels.

Ein Verkehrsknotenpunkt für alle

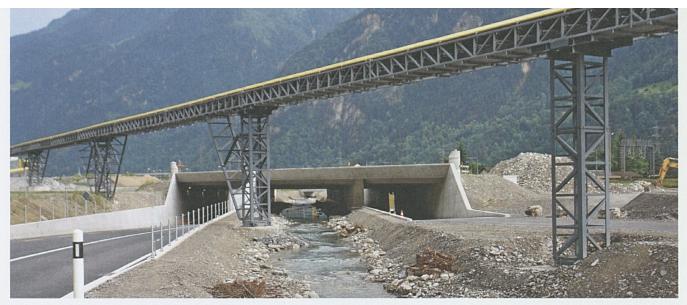
Die Arbeiten an der neuen Unterführung Rynächt begannen im Oktober 2005. Das rund 15 Millionen Franken teure Bauwerk umfasst drei separate Durchlässe: einen für den motorisierten Strassenverkehr, einen für den kombinierten Radund Gehweg und einen Durchlass für das neue Bachbett des Walenbrunnens. Dieses Fliessgewässer wurde auf einer Strecke von 1,8 km bis zur Einmündung in die Stille Reuss renaturiert.

Erfolgreiche Zusammenarbeit

Renzo Simoni, Vorsitzender der Geschäftsleitung der AlpTransit Gotthard AG, und der Urner Baudirektor Markus Züst zeigten sich erfreut über die gute Zusammenarbeit. Diese sei nicht nur für die Planungsphase wichtig gewesen. Auch in der Ausführungsphase sei eine enge und intensive Zusammenarbeit zwischen dem Kanton und der Bauherrschaft nötig, um zu raschen und für alle Seiten guten Lösungen zu kommen, betonte Simoni.



Das erste grosse Bauwerk nördlich des Gotthard-Basistunnels: die Unterführung Rynächt.



Mit dem Auto, zu Fuss oder mit dem Velo: Die Unterführung Rynächt führt alle Verkehrsteilnehmer unter der NEAT-Linie durch.



Besichtigung der Baustelle.



Markus Züst, Baudirektor Kanton Uri.



Renzo Simoni, Vorsitzender der Geschäftsleitung der AlpTransit Gotthard AG.



Damit der Verkehr und das Wasser fliessen: Die detailgenau konstruierte Unterführung kostete rund 15 Millionen Franken.